

Catgirls Besuch

Von AkiMayu

Kapitel 164: Informationsbeschaffung an Bord

Wieder fielen Trunks die Blicke von Goten auf, doch dieses Mal grinste er. "Was grinste du so?" "Er grinste doch oft einfach so!", sagte Nadja. Ja schon, aber.. "Ach, ich hab schon einen Grund." Er ließ den Blick nicht von Trunks und dachte sich seinen Teil. Er kannte ihn nach seiner Mutter besser als jemand anderes, ja wahrscheinlich sogar besser als Vegeta und wusste, wenn ihn was beschäftigte.

//Ja, er hat doch was! Sonst würde ihm das Grinsen nicht auffallen.// "Und der wäre?" "Ja, das würde ich jetzt' aber auch gern wissen!", sagte Nadja nach einem Schluck Milch. Eben hatte er sich noch so über den Fleck aufgeregt und nun grinste er wieder und fand was lustig? Das war schon irgendwie seltsam. "Ach, braucht ihr nich' wissen.", winkte Goten ab und aß in aller Ruhe weiter. "Will ich aber!", sagte Nadja, die wie immer sehr neugierig war. "Bitte!" Sie setzte einen süßen Katzenblick auf und hoffte ihn so umstimmen zu können. "Später vielleicht." "Hm..na schön." //Ich frag mich echt was so zum Grinsen sein soll.//, dachte Trunks sich im Stillen, der das ähnlich wie Nadja sah. "Sagt mal, was machen wir heute?" "Tja, keine Ahnung." "Gute Frage.." "Also ihr wisst auch nichts. Viel können wir nicht machen. Morgen is' ja wieder Schule." "Ja, leider." "Wobei ich ein ungutes Gefühl habe. Schreiben wir irgendwas?" "Hm...nicht das ich wüsste. Nur morgen fängt diese komische Projektarbeit an." Goten seufzte laut. "Ich wusste, ich hab was vergessen. Hab da so keinen Bock drauf. Das heißt doch nur, wir müssen nächsten Samstag auch zur Schule! Das heißt noch weniger Wochenende." Da er als einziger fertig mit Essen war, lehnte er sich zurück und schenkte Nadja einen kurzen Blick, die die neue Information überhaupt nicht gut heißen konnte. "Na toll!" "Ja, sieht so aus. Ich hab auch keine wirkliche Lust, aber was soll man machen?" "Schule is' ja echt scheiße!", kommentierte Nadja beiläufig. "Da hast du recht." Goten grinste wieder etwas und schob den Gedanken Schule schnell beiseite. Ihm war etwas anderes eingefallen.

"Sag mal, warum pennt die noch? Sonst schläft sie nie so lang." Sein Grinsen wuchs und hatte etwas sehr schelmisches, was Trunks sofort deuten konnte. "An was denkst du denn wieder!?.." Er nahm sich was zu trinken und lehnte sich auch wieder zurück. "Ach, ich denk halt viel! Wunder mich halt." "Ich weiß auch nich'..gestern war ja auch Chaos." "Ich könnte jetzt' auch noch pennen.", meldete sich Nadja aufessend zu Wort. "Tja, du bist ja wieder sauer aus dem Bett gerannt!" "Ja, is' ja auch verständlich! Die kann froh sein, dass die nich' mehr im Zelt war! Sonst hättet ihr da noch vorher sauber machen können!" Während Nadja grinste, schaute Trunks sie ernst an. "Wohl eher wegwerfen! Wer will schon in einem Zelt schlafen, wo einer erstochen wurde?" "Oh man...ich weiß nicht. Dafür, dass du ja nicht eifersüchtig bist, stört es dich ja ganz schön.", sagte Goten lächelnd. Ihm fiel immer wieder auf, wie Nadja ständig darauf

aufmerksam machen musste, was ihr selbst überhaupt nicht auffiel. "War Ryoko auch SO sauer, als du ihr einen Knutschfleck verpasst hast? Ist zwar schon was anderes, aber trotzdem." "Nein, zum Glück nicht." Trunks schaute von Goten zu Nadja und grinste dabei auch leicht. "Ich weiß auch nicht, was dich daran so stört." "Ich hab doch zugegeben, dass ich eifersüchtig bin! 'Nen anderen Grund gibt es ja nich' wirklich!" Bockig verschränkte das Mädchen mal wieder ihre Arme. "Naja...ach, egal.", winkte Goten belustigt ab. //Zur Eifersucht gehört schon noch was.// "Find ich auch.." Goten sparte sich weitere Kommentare und Nadja sah nun gedankenverloren auf den Tisch vor sich, mit einem Glas Milch am Mund. Trunks schüttelte amüsiert den Kopf, bevor er aus dem winzigen Küchenfenster an Deck blickte. "Ich geh mal an Deck.", sagte Goten plötzlich und stand auf. "Ja ok." Wie immer folgte Nadja ihm schweigend. //Irgendwie bin ich neuerdings die Klette.//, fiel ihr auf. Schlimm fand sie es hingegen nicht.

Goten ging Richtung Reling und lehnte sich an diese, mit dem Blick aufs Meer. Es war mittlerweile wieder sehr warm und da das Boot stand, merkte man die Strahlen noch intensiver. Nadja stellte sich neben ihn und betrachtete sein Gesicht. "Ähm...nerv ich?" Sofort sah er sie an und lächelte. "Ach nein! Ich mag's wenn du bei mir bist." Er hob die Hand um ihr kurz über die Wange zu streichen, was sie lächelnd machen ließ. "Ich dachte schon, das nervt, wenn ich dir ständig hinterher taps'." "Ach quatsch! Es freut mich, wenn du hier bei mir bist, solange du noch kannst." "Hm...ja stimmt." Sie erinnerte sich an seine Worte von letzter Nacht, was sie aus irgendeinem Grund zum Seufzen animierte. Anschließend blickten beide wieder aufs Meer, als sie merkten, wie das Boot plötzlich losfuhr. Trunks war wieder am Steuerrad und fuhr Richtung Heimatstrand. "Jetzt' sag mal was da eben war in der Küche." "Was meinst du?" "Na du hast so gegrinst! Dann hast du doch gesagt, dass es ein Grund hat. Ich will den jetzt' wissen." "Achso..hat nichts mit dir zu tun, keine Angst." "Ja und was dann?" "Ach, das Grinsen galt Trunks." "Erzähl doch mal! Was hat er denn gemacht?" "Ähm..weiß nicht. Er hat mir nichts gesagt, aber ich merk, der verheimlicht mir was." "Also ich hab nicht gemerkt, dass was is'. Na vielleicht weiß Ryoko was und erzählt mir das ja." "Kann sein. Aber gestern waren die Beiden nämlich nich' nett zueinander, als du dich um diese Person gekümmert hast." "Ach nein? Wieso, was war denn?" "Naja...sie wollte ja auf mich losgehen. Trunks wollte sie aufhalten und sie hat ihm doch tatsächlich gedroht! Damit hab ich echt nicht mehr gerechnet. Da muss was passiert sein und nach deinem Kampf mit Chico auch, denn Trunks schaut nicht so, als hätten die noch einen Streit." "Achso..hm.. Keine Ahnung! Vielleicht hatte Trunks sie geküsst oder so, dann is' sie natürlich sauer!" "Hm, wäre möglich. Nur warum sollte Trunks sie küssen? Er weiß doch, dass sie das nicht will." Die Beiden drehten sich mit dem Rücken zum Meer und lehnten sich gegen die Reling. Der frische Fahrtwind war angenehm, wirbelte Nadja aber die Haare wild umher. "Hm, stimmt. Ja, aber vielleicht hat er's doch einfach gemacht. Oder er dachte, dass sie gepennt hat und dachte, sie merkt es nicht." "Keine Ahnung, aber ich frag ihn nachher mal. Vielleicht redet er ja dann." Nadja nickte lächelnd. "Ja ich auch! Also mit meiner Sis." "Wenn sie mal aufsteht." "Sicher! Solange pennt sie schon nicht, denk ich." Nadja fing an sich ausgiebig zu strecken, was Goten unbewusst genau beobachtete. "Na wer weiß. Vielleicht hat sie ja in der Nacht nicht geschlafen." "Keine Ahnung..kann ja möglich sein." "Ich geh mal zu Trunks." "Ok!" Nadja nutzte das um sich wieder auf die Liege zu legen und ein wenig das Wetter zu genießen.

Das Festland kam am Horizont hervor und Trunks fuhr ein wenig schneller, als Goten

sich neben ihn setzte. Mehr als ihn anstarren tat er noch nicht und in Trunks kamen schlimme Ahnungen hervor. Schweigend versuchte er seine aufkommende Angst vor seiner Frage herunterzuschlucken. "Na, was war?" //Ich wusste es!// "Nichts!...Was soll sein?" "Ja, das frag ich dich! Gestern, beziehungsweise heute war doch was los! Ryoko wollte dich umbringen? Ich dachte ihr habt euch vertragen gehabt, als ihr zu Bett gingt." Trunks seufzte leise und schaute nach vorne über den Bug der Yacht hinweg. "Hatten wir uns auch. Es gab dann kurz darauf im Zelt einen kleinen...Zwischenfall. Ich weiß nicht mal genau, was jetzt is'. Ob sie mir gegenüber genauso ist wie sonst, oder anders. Jedenfalls ist es nicht weiter tragisch und wichtig." Der Ältere winkte ab, hatte keine große Lust Goten das zu erzählen. Einerseits war es ihm unangenehm und auf der anderen Seite wollte er seinen Freund nicht eifersüchtig mit solchen Geschichten machen. "Ein Zwischenfall?" Goten lachte plötzlich, was Trunks etwas verwirrte. "Ach, nicht weiter wichtig? Wenn du schon sagst, dass sie sich dir gegenüber vielleicht anders verhält, dann ist das wohl doch wichtig!" Nun war er noch neugieriger als sowieso schon und wollte es unbedingt wissen. Trunks merkte, dass er nicht drumrum kam und starrte leicht rot werdend auf sein Steuerrad. "Naja ähm...als wir schlafen gingen, hat sie mich plötzlich geküsst. Ich hab natürlich erwidert und wir küssten uns eine ganze Weile.. Dann löste sie den Kuss, weil sie was von draußen hörte. Naja jedenfalls hab ich sie gefragt, warum sie das getan hat. Sie weiß es selbst nicht genau und es kam ihr einfach so in den Sinn." Goten glaubte nicht was er da hörte und starrte Trunks entsetzt an, der mit den Augen nervös übers Meer schaute. "Damit hätte ich jetzt nicht gerechnet! Also, sie hat dich geküsst, weil sie es wollte??" Der Schwarzhaarige brauchte eine Weile um das zu verdauen. Leichte Eifersucht kam letztendlich wirklich auf, aber die Überraschung darüber war viel größer. "Ja naja..dann schliefen wir wieder ein. Dann kam erst mal der Zwischenfall mit Chico und so.. Als wir dann wieder schlafen wollten, haben wir uns darüber unterhalten. Sie hat sich entschuldigt deswegen und so weiter.. Wir hatten eigentlich entschlossen so zu tun, als wäre nichts gewesen." "Ähm..ihr wollt so tun, als wäre nichts? Das hältst du nicht aus! Dazu hat dich die Sache zu sehr verwirrt, was ich sehr gut verstehen kann!" "Hat es mich auch! Is' ja klar... Sie will sich ja selbst nicht verstehen. Sie is' ja genauso verwirrt darüber, wie ich." Trunks schaffte es seinen Kumpel anzusehen und seufzte leise. "Ich denk schon fast den ganzen Tag darüber nach." "Das wird wohl nichts mit dem 'als wäre nichts'." "Glaub ich auch. Aber was soll man machen?" Die Beiden schwiegen kurz und Goten dachte genauer darüber nach. Das sich das in kürzester Zeit so entwickeln würde, war schon erschreckend. Positiv erschreckend. Grinsend sah er vom Meer wieder zu seinem Freund hoch. "Und wie war es? So ganz ohne Alkohol?" Trunks wurde sichtlich rot, da ihm die Frage ziemlich unangenehm war. "Es war.." Er seufzte verliebt und sah wieder, mit den Gedanken an diesem Moment, zur Insel in der Ferne. "..einfach Klasse, ein total schönes Gefühl! Dafür, dass sie es noch nie gemacht hat.." Goten grinste breit und stand auf, um seinen schwärmenden Kumpel auf die Schulter zu hauen. "Das wird schon noch! Vielleicht ja, wenn du einfach mal drauf los gehst. Schließlich hat sie ja erst aufgehört, als sie was gehört hat, nicht, weil es ihr nicht mehr gefallen hat." "Ja, ich weiß. Sie sagte auch, dass es ihr gefallen hat. Aber was mich ja stört und die Sache eh hoffnungslos und noch blöder macht ist, dass sie bald gehen muss." "Hm...ja, dass sie abreisen macht es nicht leichter. Also Nadja wollte nochmal vorbeikommen. Sie wird dann ihre Sis sicher mitnehmen, denk ich mir mal." "Ach echt? Sie wollten nochmal herkommen, irgendwann?" Trunks dachte darüber nach, denn darüber hatte er mit Ryoko noch nie geredet. "Naja vielleicht will sie auch nicht mit." "Ach komm! Als ob sie Nadja alleine

gehen lässt. Kennst sie doch wohl. Sie passt auf ihre Schwester auf." Hast Recht, aber sie sagte ja selbst, dass das Letzte was sie braucht solche verwirrenden Gefühle kurz vor der Abreise sind." Goten stockte etwas und war zum zweiten Mal überrascht. "Das hat sie gesagt??" Trunks nickte und in Gotens Gesicht bildete sich wieder sein typisches Grinsen. "Also, das is' doch gut! Das heißt, dass da doch irgendwie Gefühle sein müssen!" "Ja..deswegen hat sie auch gesagt, sie will gar nicht wissen, was mit ihr is' oder wieso sie das getan hat." "Ja und? Sie will nicht darüber nachdenken, aber du solltest es umso mehr." "Wieso sollte ich das?" "Sonst wirst du ja nie wissen, was sie für dich empfindet." Der Jüngere stand wieder auf und streckte sich. "Wir sind bald da, oder?" "Ja sind wir." "Ich geh die Beiden mal holen." "Ja gut.." Goten ging, während Trunks etwas niedergeschlagen Richtung Strand fuhr und einen Anlegeplatz suchte. Goten ging durch die Tür unter Deck und sah sich flüchtig um. "Hey..", sagte er etwas lauter und aus der Küche kam eine Antwort. "Ja? Sind wir da?" Nadja trank gerade was, als der junge Halb-Saiyajin hinein kam und sich setzte. "Ja gleich, dauert nicht mehr lange." Er grinste auffallend, sodass Nadja sofort nachhaken musste. "Und was hast du rausfinden können?" "Frag mal deine Sis, du wirst dich wundern!" "Ich mag es aber jetz' wissen!! Grad jetzt wo du sagst 'ich werd' mich wundern!'" Ihr Blick war durchdringend und bettelnd, aber Goten blieb eisern. "Ich kann dir das nicht sagen! Trunks vertraut mir. Frag einfach deine Sis." Nadja seufzte enttäuscht und kreuzte mal wieder die Arme. "Man, dann nich'! Zum Glück sind wir gleich da und dann muss sie eh aufstehen. Wenn sie es mir aber nich' sagt, sag du es mir!" "Ähm..mal schauen." //Ich hoffe sie sagt es ihr! Will ihr das nicht erzählen, sonst krieg ich oder Trunks nur Ärger.// "Ich will hier nich' als Einzige im Unwissen bleiben! Naja...ich denk mal sie sagt es mir schon, wenn ich sie lang genug nerve." "Denk ich auch mal." Sie merkten gar nicht, wie das Boot langsamer wurde, dafür aber, dass Trunks in die Küche kam. "Wollen wir nun gleich anlegen, oder noch etwas auf dem Boot bleiben?", fragte er in die Runde. "Weiß nicht. Auf dem Boot is' schon was kühler, aber wenn wir Volleyball spielen wollen, sollten wir zum Strand.", antwortete Goten. "Tja, mir is' das eigentlich egal. Müsst ihr entscheiden." Abwartend lehnte Trunks sich an den Türrahmen und verschränkte die Arme. "Aber am Strand ist es doch sicher wieder so voll!", nörgelte Nadja vorahnend. "Wir können ja anlegen, wo nicht so viel los ist. Muss es ja auch geben, spielen dann etwas Volleyball und wenn wir keinen Bock mehr haben, können wir immer noch wieder ein Stück rausfahren." "Ja, das können wir so machen. Nur dann müssen wir erstmal eine ruhige Stelle finden." Goten stand auf und streckte sich, während Trunks sich vom Rahmen abstieß und zur Tür ging. "In Ordnung." Auch Nadja stand auf. "Werden wir schon finden." Sie nahm ihr Schwert, dass sie beim Frühstück da gelassen hatte und ging in den Raum mit dem Doppelbett um sich anzuziehen, denn sie war die ganze Zeit noch im Bikini durch die Gegend getanz. Nachdem sie ihr Top über den Kopf gezogen hatte, fiel ihr ein unangenehmer Geruch auf. //Hier riecht's immer noch leicht nach dieser Kuh!// Angewidert und sich nichts weiter bei denkend, verließ sie den Raum und ging nebenan in Ryokos und Trunks' Zimmer. Gezielt lief sie auf ihre Schwester zu, die friedlich im Bett lag und schlief. "Aufwachen, wir sind gleich da!!" Wieder rüttelte sie an ihr rum und grinste dabei belustigt. "Außerdem musst du mir was erzählen!" Ryoko wurde nur langsam und schwer wach. Die Sätze hatte sie kaum mitbekommen. Mürrisch murmelnd und gähnend setzte sie sich letztlich auf. "Was ist denn??" "Wir halten gleich an und ich muss dich was fragen!" "Okay." Sie streckte sich vorerst und rutschte an den Rand des Bettes, um sich besser hinsetzen zu können. "Na was gibt's denn?", fragte sie ahnungslos als Nadja sich gegenüber von ihr auf das zweite Bett setzte. "Erzähl mal was letzte Nacht zwischen

dir und Trunks los war! Ich will das jetzt wissen!" Nadja grinste frech und Ryoko war noch unwissend. "Was soll denn sein?" Ihre Kleidung hatte sich beim Schlafen etwas verdreht, woran sie nun herum zog. "Das weißt du genau! Goten hatte gemerkt, dass was mit Trunks nicht stimmt und hat mit ihm geredet. Er will mir aber nich' sagen was is' und meinte ich sollte dich fragen. Ich werd' mich wundern, hat er gesagt.. Also?" "Ähm.." Bei Ryoko machte es 'Klick' und am Liebsten wäre sie die Erklärung auch umgangen. //Na super..// Sie stand vom Bett auf und streckte sich ausgiebig. "Du willst es wissen? Okay..aber ich möchte nichts darüber von dir hören!" "Ähm..ja mal sehen. Ok, ich versuch's." Nadja grinste freudig und war wirklich gespannt. Ryoko war zum Fenster gegangen und sah raus. Dann drehte sie sich um und sah direkt zu Nadja. "Also, bevor das mit dir und der Tussi war, war das. Ich und Trunks waren im Zelt. Dann hab ich mal so über seinem Oberkörper gestreichelt, so wie die Eine bei Goten gemacht hatte." Während des Redens wanderte ihr Blick nach unten, bis sie schließlich auf ihre Füße blickte, die sie auf dem Boden etwas umherdrehte. //Muss ja ganz schön schlimm sein, so wie sie sich hat.// "Naja..dann hab ich halt über seine Muskeln gestreichelt. Na und dann, weiß auch nicht wieso, ist so über mich gekommen..." Sie schluckte einmal schwer und sah immer noch nicht auf. "..hab ich Trunks geküsst." Dass Nadja nichts sagen sollte, oder es wenigstens versuchen wollte, vergaß sie mit einem Mal wieder. Mit großen Augen, leicht geöffneten Mund und skeptisch gehaltenen Augenbrauen, starrte sie ihre Schwester an. "..DU...hast IHN geküsst?..Ähm...s-so richtig??" Ryoko schaute hoch und nickte. Sie schien sich nichts aus der Gegenfrage zu machen. "Ja, ich hab IHN geküsst! Und auch nicht gerade kurz. Haben erst aufgehört, als ich dachte, ich hätte was gehört." Die Ältere drehte sich wieder um und schaute aus dem kleinen oben angebrachten Fenster. "Ich weiß nicht, was das sollte. Es kam echt einfach so über mich." Nadjas Gesichtsausdruck hatte sich nur dezent verändert. "..Äh...also.." Die größte Frage, die sie sich stellte, war die gleiche wie bei Ryoko. Wieso? Sie konnte es nicht nachvollziehen. Kleiner kurzer Kuss, okay, aber so richtig, wie sie es gemacht hatten, als sie besoffen waren? "Und jetzt'?", fragte Nadja, die keine Ahnung hatte, was sie davon halten sollte. Ryoko zuckte mit den Schultern und sah weiter raus. "Keine Ahnung! Tu' so, als wäre nichts." "Äh..na gut." Ryoko merkte einen Unterschied in der Geräuschkulisse und sah sich die Umgebung aus dem Fenster genauer an. Der Motor war ausgeschalten worden und das Boot schien auch fast still zu stehen. "Wir sind da.", sagte sie dann und drehte sich um. "Komm, gehen wir raus." Allerdings ging sie ohne auf Nadja zu warten schon einmal vor. Die Blauhaarige sah ihr nach und konnte es immer noch nicht ganz glauben. Stark grübelnd stand sie schließlich auf und tapste ihr nach. //Ich hab Goten gestern ja auch einfach geküsst, aber doch nich' SO!//

An Deck sah Ryoko sich erst einmal um. Sie hatten an einen entlegenen Strandabteil angelegt, wo nur vereinzelt ein paar Leute waren. Trunks hatte gerade die Strandsachen entkapselt und kramte in der Tasche nach einem Ball. //Na wenigstens sind hier nicht so viele.// Die Mädchen sprangen von Bord und während Nadja immer noch über die Tat ihrer Schwester sinnierte, ging diese in die Nähe von Trunks und setzte sich auf ein Stück mit etwas Sand bedeckten Baumstamm. Goten beobachtete derweil das irritierte Mädchen. Er sah, dass sie grübelte, war sich aber nicht sicher, ob es an das lag, an was er dachte. //Was hätte ich eigentlich gemacht, wenn ich ihn länger geküsst hätte und er erwidert hätte? Ob ich ihn dann auch weitergeküsst hätte?// Nadja überlegte und versuchte sich diese Situation vorzustellen, doch beantworten konnte sie sie einfach nicht. Letztendlich schüttelte sie ihren Kopf und damit den Gedanken beiseite //Egal..lassen wir das.// und sah sich die neue

Umgebung an.

Trunks hatte einen Ball in der Hand und schaute in die Runde. "So warm wie gestern is' es zum Glück nicht." "Ja zum Glück. Nur das heißt, es könnte auch wieder regnen.", antwortete Goten mit kurzem Blick gen Himmel. "Also, spielen wir nun?" "Klar!" Ryoko erhob sich und alle positionierten sich, bereit zum Spielen.

Eine kleine Weile später. Trunks und Ryoko hatten inzwischen eine kleine Pause eingelegt um zu Frühstücken. Als dann wieder jeder im Spiel vertieft war und auf Ryoko gerade der Ball zusteuerte, vernahm sie etwas Verdächtiges. Daraus, dass sie ihn gerade annehmen wollte, machte sie sich nichts und schaute stattdessen mit gespitzten Ohren zur Yacht. Ihr Körper hielt inne und lauschte. "Pass auf!", rief Nadja ihr zu, doch sie achtete gar nicht auf die Worte.

Trunks allerdings merkte wie abgelenkt sie war und sprang mit ausgestrecktem Arm auf sie zu und schlug den Ball kurz vor ihrem Kopf weg. Goten sprang diesem schnell hinterher, um ihn zu fangen. Das war knapp.", sagte er. Anschließend sahen die Drei Ryoko fragend an, dann dorthin wo sie hinschaute. "Was hast du?", fragte Trunks. "Da ist was im Boot!", sagte sie mit skeptischen Blick und musterte die Yacht. Allerdings hörte sie nichts mehr. //Ich hab mir das doch nicht eingebildet!// "Bist du dir sicher? Was soll da denn sein?", fragte er erneut, als Goten von der anderen Seite rief: "Hey, was habt ihr??" "Ach, sie hat was aus dem Boot gehört!", antwortete Trunks. Im Gegensatz zu Goten hatte Nadja alles verstanden und lauschte schon, ob sie eventuell auch etwas hören konnte, doch mehr als die typischen Strandgeräusche drangen nicht in ihr Ohr. "Also ich hab nichts gehört.", sagte sie. "Ich bin mir aber sicher was gehört zu haben!" Ryoko hatte ein ungutes Gefühl und verschränkte die Arme. Ihre Ohren waren weiterhin in die Richtung der Yacht gedreht, auch wenn alles still war. "Da war so ein Knall, wie halt wenn 'ne Tür zugeht, nur etwas anders.", erklärte sie. "Hm.." Goten war sich unsicher und hielt sich da raus. Der eine meinte er hätte was gehört, der andere nicht und Ryoko hatte die Nacht zuvor ja schon so eine Eingebung, die wohl daneben war. Wahrscheinlich war durch das Geschaukel nur etwas umgefallen, oder so.